



<b>AMT:</b>	
<b>Sachgebiet:</b>	Stab
<b>Vorlagen.Nr.:</b>	2021/130
<b>Datum:</b>	11.05.2021

Sitzungsvorlage an den

Stadtrat	20.05.2021	öffentlich	zur Entscheidung
----------	------------	------------	------------------

Kitzingen, 11.05.2021  ..... Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 11.05.2021  ..... Oberbürgermeister
---------------------------------------------------	-----------------	---------------------------------------------------------

Bearbeiter:	Bettina Lode	Zimmer: 2.6
E-Mail:	bettina.lode@stadt-kitzingen.de	Telefon: 09321/20-1006

Antrag Bd. 90/Die Grünen: Einrichtung eines e-carsharing Modells für Kitzingen. Beteiligung der Stadt Kitzingen am e-carsharing-modell von Iphofen und Dettelbach

**Beschlussentwurf:**

- 1.) Vom Sachvortrag 2021/130 wird Kenntnis genommen.
- 2.) Die Verwaltung wird beauftragt eine Beteiligung am e-carsharing-modell von Iphofen und Dettelbach zu prüfen.

**Alternativ:**

- 3.) Die Verwaltung wird beauftragt, e-carsharing-Modell zusammen mit der LKW Kitzingen und dem e-carsharing-Anbieter book-n-drive zu erarbeiten.

## Sachvortrag:

Die Verwaltung stimmt mit den Antragsstellern überein, dass alle Maßnahmen ergriffen werden sollen, um CO2 einzusparen.

Das Thema e-carsharing kann ein wichtiger Baustein in einem modernen Mobilitätskonzept sein, und damit zum CO2-Sparen beitragen. Allerdings müssen aus unserer Sicht die Voraussetzungen erfüllt sein, e-carsharing sinnvoll und bürgerfreundlich umzusetzen, d.h. den Bedürfnissen der Bürger nach flexiblen Lösungen, wie schnelle Verfügbarkeit, „pick-up“ des Fahrzeuges kurzfristig und an vielen Orten möglich, überschaubare Kosten für die Nutzung etc. Rechnung zu tragen.

All diese Bedürfnisse und Anforderungen sind aus unserer Sicht derzeit im ländlichen Raum noch nicht erfüllt.

Aktuell sehen die angebotenen Modelle, siehe dazu auch die beigefügte Präsentation aus dem Jahr 2020, ausschließlich **standortbasierte Lösungen** vor, d.h. ich hole das Auto an der Stelle ab, wo ich es später auch wieder abgeben muss.

In 2020 haben dazu bereits eine Reihe von Gesprächen mit dem Landratsamt und der Städte Volkach und Iphofen stattgefunden. Die Idee war eine **landkreiseinheitliche Lösung** für ein e-carsharing-Modell. Sowohl die Wirtschaftsförderung des Landkreises, Frau Hoffman/Herr Albert, als auch Herr Maiberger, Stadt Volkach, stimmen mit uns, Stadt Kitzingen, überein, dass nur eine landkreiseinheitliche Lösung den Bedürfnissen eines modernen Mobilitätskonzeptes und den Bedürfnissen der Bürger nach Flexibilität gerecht werden kann.

Iphofen hat sich zwischenzeitlich, wie Sie ja auch dem Antrag entnehmen können, unter touristischen Aspekten für eine standortbasierte Lösung entschieden.

Dies aber unter dem klaren Fokus, den Touristen, die in Iphofen Urlaub machen, eine Alternative zum ÖPNV zu bieten.

Die Verwaltung empfiehlt, gemeinsam mit dem Landkreis weiter nach Alternativen zu suchen, um ein „**free-floating**“ **Konzept**, das bedeutet, ein Konzept mit einem entsprechenden Angebot an Fahrzeugen, die flexibel im Landkreis zur Verfügung stehen und dort genutzt und an jeder Stelle im Landkreis wieder abgegeben werden können, für den Landkreis umzusetzen, und auf keine spezifische „Kitzingen-Lösung“ zu setzen.

## Anlagen:

Anlage 1\_Carsharing\_Präsentation

Anlage 2\_Bd. 90/Die Grünen\_Antrag eCarsharing